



KEM Jahresbericht 2022

Das Jahr 2022 war auch in der KEM Lungau von der Energiekrise und den damit verbundenen Auswirkungen geprägt. Besonders gefordert war das KEM Management deshalb insbesondere im Bereich von Bürgeranfragen aber auch Anfragen seitens der Gemeinden betreffend **Neuerichtungen und Erweiterungen von Photovoltaikanlagen, teils auch mit Speicherlösungen**. Neben Dimensionierungen und konkreter Projektumsetzung betrafen die Anfragen insbesondere die **Fördermöglichkeiten**. Dies führte zur Implementierung der „**Förderupdates**“ auf der KEM Homepage. Ebenfalls ein sehr stark nachgefragtes Thema, waren **Energiegemeinschaften**. Dieses Thema verlor aber aufgrund der hohen Einspeisetarife im Laufe des Jahres etwas an Dynamik. Durch das **großartige Netzwerk der KEM** mit den zuständigen Landeseinrichtungen, insbesondere der Energieberatung Salzburg, dem Umwelt Service Salzburg und dem SIR konnten diese Anfragen sehr umfassend und gut bearbeitet werden.

Zu den absoluten Highlights des Jahres 2022 zählte die Entwicklung und der Start des **50 Höfe-Programms** der Bezirksbauernkammer Tamsweg in Kooperation mit der Salzburg AG. In diesem Programm werden Lungauer Landwirte in der Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Ihren Höfen weiter unterstützt. Die KEM begleitete vor allem in der Informationsaufbereitung und der Veranstaltungsorganisation. Das 50 Höfe Programm ist ein Projekt welches direkt aus dem Leitbildprozess der Lungauer Landwirtschaft aus dem Jahr 2021 entstanden ist. Über 100 Landwirte meldeten Interesse an.

Das zweite große Highlight war der Start der **Nightline Lungau** im Juli 2022. Diese war mitunter Ergebnis der großen Mobilitätsumfrage aus dem Jahr 2021. Die KEM unterstützte hier insbesondere in der Projektaufbereitung des LEADER Projektes sowie in der operativen Umsetzung. Sicherheit, Verlässlichkeit und Pünktlichkeit stehen dabei im Zentrum.

Weitere erwähnenswerte Projekte waren wieder die **Kinderferienbetreuung**, welche 2022 erstmalig 8 Wochen lang angeboten werden konnte. Darüber hinaus initiierte die KEM mehrere **Veranstaltungen** zB zur Klimawandelanpassung, Testevents zu Lasten Fahrrädern, Infoveranstaltungen zum Heizungstausch und zu erneuerbaren Energien insgesamt. Die KEM ist in diesen Bereichen mittlerweile ein gern gesehener Partner.

Abschließend ist es, vor allem auch durch die Unterstützung der KEM Lungau, gelungen, dass weitere 3 Schulen (LBS Tamsweg, Multi Augustinum, MS Mariapfarr) den Prozess für das **österreichische Umweltzeichen** gestartet haben und diesen aller Voraussicht nach Anfang 2023 erfolgreich abschließen werden.

2022 stand auch wieder ein **KEM Audit** an. Diese attestiert dem Lungau in vielen Bereichen Fortschritte, aber natürlich ist die Reise lange noch nicht zu Ende! Das Audit zeigte jedenfalls, dass die zentralen Themen der KEM unbedingt auch auf regionaler Ebene strategisch gedacht werden müssen.

Insgesamt hat sich die KEM in der Region gut etabliert und die Weiterführungsphase konnte trotz der vielfältigen Herausforderungen, die weit über den Zuständigkeitsbereich der KEM hinausragen, auch im Jahr 2022 sehr erfolgreich umgesetzt werden. Weitere Informationen bekommen Sie sehr gerne bei der KEM Lungau und wir freuen uns über Ihre Anregungen und Ideen! **Die Weiterführungsphase läuft noch bis Ende April 2023, der Antrag für die Weiterführungsphase II wurde bereits genehmigt.**